

# Final-Abschlüsse

der

## Provinzialständischen Verwaltung

für 1879.

№	Bezeichnung der Verwaltung	1878	1879
1	Provinzialverwaltung	1.000.000	1.000.000
2	Landesverwaltung	500.000	500.000
3	Städtische Verwaltung	200.000	200.000
4	Landgemeindliche Verwaltung	100.000	100.000
5	Landeshauptstadt	50.000	50.000
6	Landeshauptstadt	50.000	50.000
7	Landeshauptstadt	50.000	50.000
8	Landeshauptstadt	50.000	50.000
9	Landeshauptstadt	50.000	50.000
10	Landeshauptstadt	50.000	50.000

Nr.	Bezeichnung der Verwaltung.	Jr. Einnahme.		Rest-Einnahme.		Gegen den Etat				Jr. Ausgabe.			
		fl.	sch.	fl.	sch.	mehr.	weniger.	fl.	sch.	fl.	sch.		
1	Central-Kassenverwaltung . . .	7 874	207	50	1 036	27	459 242	77	—	—	7 800	366	87

Mehr und Weniger

**Einnahme.**

**Mehr:** Bestand aus 1878 in Baar . . . . . 106 718 fl. 95 Pf.  
 Erlöse aus dem Bestande in Effekten . . . . . 321 891 „ 75 „  
 Rest-Einnahme aus 1878 . . . . . 13 291 „ 08 „  
 Zinsen und ausgelagerte Wertpapiere . . . . . 29 290 „ 40 „  
471 192 fl. 48 Pf.

**Weniger:** Umlage für die Irrenanstaltsbauten (nur durchlaufend.)  
 bei der Umlage . . . . . 11 796 fl. 44 Pf.  
 Unvorhergesehene Einnahmen . . . . . 153 „ 27 „

Reicht Mehreinnahme . . . . . 11 949 „ 71 „  
 . . . . . 459 242 fl. 77 Pf.  
 Die Mehreinnahme beträgt . . . . .  
 „ Mehrausgabe . . . . .  
 Within Voranschlag . . . . .

Nr.	Bezeichnung der Verwaltung.	Jr. Einnahme.		Rest-Einnahme.		Gegen den Etat				Jr. Ausgabe.			
		fl.	sch.	fl.	sch.	mehr.	weniger.	fl.	sch.	fl.	sch.		
2	Provincial-Landtag, Provincial-Verwaltungsrat und provincial-städtische Centralbehörde . . .	306	239	25	—	—	—	10 010	75	—	299	267	65
3	Verwaltung des Landarmenwesens	389	701	55	—	—	102 801	55	—	—	389	701	55
4	Verwaltung der Staats-Neu-lands (Polizei-Kassenfonds, Ehrenbreitsteiner Armenfonds, Aßlauer Neu-lands) . . . . .	340	902	41	35	56	26 837	47	—	—	307	804	—

Rest-Ausgabe.	Gegen den Etat		Within		Bemerkungen.
	mehr.	weniger.	Bestand.	Voranschlag.	
—	471 765	77	—	12 523	

gegen den Etat.

**Mehr:** Aus dem Bestande zur Verminderung der Umlage und an verschiedene Institute nach den Beschlüssen des 20. Provincial-Landtags . . . . . 404 007 fl. 98 Pf.  
 Restausgabe aus 1878 . . . . . 26 549 „ 65 „  
 Wiederanlage ausgelagerter Wertpapiere . . . . . 25 923 „ 90 „  
 Erhöhung des Zuschusses an die Landarmenverwaltung . . . . . 33 600 „ 88 „  
 An den Ständehausfonds zur Erhaltung des durch die Executionen bedingten gegen die Unternehmer Herrler er-  
 littenen Ausfalls . . . . . 38 541 „ 83 „  
 Abführung eines Restgutabens an den Kreisfonds . . . . . 58 „ 68 „  
528 680 fl. 98 Pf.

**Weniger:** Umlage für die Irrenanstaltsbauten (nur durchlaufend.)  
 Bei den Ausgabeverpflichtungen . . . . . 62 fl. 69 Pf.  
 An Bedürfnisguthaben . . . . . 55 839 „ 49 „  
 Erhaltung von Steuerzuschüssen . . . . . 54 „ 15 „  
 Sonstige Ausgaben . . . . . 963 „ 88 „  
56 920 „ 21 „  
 Reicht Mehrausgabe . . . . . 471 765 fl. 77 Pf.

. . . . . 459 242 fl. 77 Pf.  
 . . . . . 471 765 „ 77 „  
 . . . . . 12 523 fl. — Pf.

Rest-Ausgabe.	Gegen den Etat		Within		Bemerkungen.				
	mehr.	weniger.	Bestand.	Voranschlag.					
5 971	60	—	—	10 010	75	5 971	60	—	Der Bestand ist zur Deckung der Restausgabe erforderlich.
—	—	102 801	55	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	6 296	50	33 098	41	—	Der Bestand ist theilweise zur Be- streitung nachträglicher Equi- tationen erforderlich, der Rest soll zunächst angelegt werden.

Nr.	Bezeichnung der Verwaltung.	Zu- Einnahme.		Rest- Einnahme.		Wegen den Etat				Zu- Ausgabe.	
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	mehr.	weniger.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
5	Unterbring. verwahrsamer Kinder	27 675	—	—	—	—	—	10 325	—	6 839	17
6	Landarmenhaus zu Trier . . .	172 472	43	486	90	52 850	33	—	—	160 487	25
7	Provincial - Arbeits - Anstalt zu Braunsweiler . . . . .	284 163	64	825	83	3 229	47	—	—	283 159	25
8	Gebammen-Bejen:										
	a. Beihilfen und Prämien für Gebammen u. . . . .	2 476	23	—	—	1	73	—	—	2 356	40
	b. für die Gebammen-Verwan- dalt zu Köln . . . . .	68 400	58	450	—	6 080	58	—	—	71 870	31
9	Berwaltung der Taubstummen- Angelegenheiten . . . . .	166 853	07	798	96	3 491	03	—	—	167 486	62
10	Provincial - Blinden - Anstalt zu Düren . . . . .	122 007	00	2 076	48	24 813	57	—	—	120 921	02
11	Provincial-Zweien-Anstalten:										
	a. Andernach . . . . .	161 931	87	770	69	—	—	5 297	53	158 037	47
	b. Düren . . . . .	191 920	96	—	—	—	—	10 279	04	190 220	96
	c. Grafenberg . . . . .	255 590	48	—	—	10 590	48	—	—	253 540	48
	d. Ketzich . . . . .	176 407	90	—	—	—	—	22 592	40	174 208	16
	e. Siegburg . . . . .	57 724	53	—	—	45 724	53	—	—	15 130	10
	f. 1. allgemeiner Bedürfnis- fonds der Irrenanstalten, vom 26. Landtage be- willigte Summe . . . . .	128 500	—	—	—	—	—	—	—	1 890	90
	2. für bauliche Anlagen in Grafenberg . . . . .	63 500	—	—	—	63 500	—	—	—	2 184	13
	g. Unterstützungsfonds für ent- lassene Irre . . . . .	416	59	—	—	79	09	—	—	261	68
12	Zinsgewinn der Provincial-Kasse- kasse (Ständefonds) . . . . .	633 799	88	—	—	—	—	—	—	291 667	50
13	Zinsgewinn des Meliorationsfonds	13 808	49	—	—	—	—	—	—	12 710	—

Rest- Ausgabe.	Wegen den Etat				Wichtig				Bemerkungen.
	mehr.	weniger.	ℳ	ℳ	Bestand.	Vorschub.	ℳ	ℳ	
—	—	—	31 160	83	20 835	83	—	—	Der Bestand ist zur Veranlagung auf 1880 übertragen.
—	—	40 387	25	—	11 965	18	—	—	Desgl.
1 680	22	3 229	47	—	1 004	39	—	—	Der Bestand und die Resteinnahme sind zur Deckung der Restausgaben erforderlich.
—	—	—	—	88	60	119	83	—	Aus dem Bestande ist die Restaus- gabe zu decken.
—	—	9 080	65	—	—	—	3 400	73	Bzüglich der Deckung des Vorschusses wird besondere Vorlage gemacht werden.
—	—	—	—	—	—	—	638	55	Der Vorschub findet seine Deckung in der Resteinnahme.
3 162	55	24 813	57	—	1 066	07	—	—	Bestand und Rest-Einnahme werden zur Deckung der Restausgaben verwendet.
4 665	—	—	—	5 297	53	3 894	40	—	Die Bestände sind zur Deckung der Restausgaben erforderlich.
1 700	—	—	—	10 279	04	1 700	—	—	
2 050	—	16 590	48	—	—	2 050	—	—	
2 139	44	—	—	22 592	40	2 139	44	—	Der Bestand ist auf 1880 übertragen und demnach an den Irrenanstalts- Baufonds abgeführt worden, und ganz zu einem berichtigten Betrage von 42 439 ℳ. 52 Pf., wie Seite 43 des Verwaltungsbereiches näher erläutert ist.
—	—	3 130	10	—	—	42 504	43	—	
—	—	—	—	126 600	10	126 600	10	—	Der Bestand ist zur Veranlagung auf 1880 übertragen.
—	—	—	—	—	—	61 315	87	—	—
—	—	—	—	154	91	154	91	—	—
—	—	—	—	—	—	342 132	38	—	Außerdem 131 400 ℳ. in Wert- papieren; Bestand zur Disposition des Provincial-Landtages.
—	—	—	—	—	—	1 158	49	—	Zu dem Bestande tritt noch der in 1880 vereinnahmte Zinsgewinn pro 1879 mit 9 786 ℳ. 23 Pf. Diese Beträge dienen zur Deckung bereits erfolgter Bemessungen.

Nr.	Bezeichnung der Verwaltung	3b- Einnahme.		3b- Einnahme.		Gegen den Etat				3b- Ausgabe.	
		Rubrik		Rubrik		mehr.		weniger		A B	
		A	B	A	B	A	B	A	B	A	B
14	Kuglegenheiten der niederen land- wirtschaftlichen Schulen . . .	58 147	92	—	—	8 147	92	—	—	45 012	63
15	Verwaltung d. Hüttenwesens Landes	17 015	—	—	—	12 515	—	—	—	15 982	31
16	Verwaltung d. Versicherungsfonds a. für Pferde . . . . .	49 515	11	—	—	9 073	01	—	—	38 696	70
	b. für Rindvieh . . . . .	78 570	29	—	—	28 275	69	—	—	77 854	04
17	Verwaltung der Kuglegenheiten, welche die Unterhaltung mittel- erhaltungen u. betreffen . . .	89 386	14	—	—	18 831	48	—	—	8 224	88
18	Provinzialstrafen-Verwaltung .	6 473 561	52	692	50	1 158 454	02	—	—	5 892 588	32
19	Fonds zur Unterhaltung von Witwen der Provinzialstrafen- Aufseher und Wärter . . . .	38 325	01	—	—	17 475	01	—	—	28 298	27

3b- Ausgabe.	Gegen den Etat				Mittel				Bemerkungen.	
	mehr.		weniger.		Bestand.		Verkauf.			
	A	B	A	B	A	B	A	B		
12 235	29	8 147	92	—	—	12 235	29	—	—	Der Bestand ist zur Deckung der Ausgabe erforderlich.
1 732	69	12 515	—	—	—	1 732	69	—	—	Dem Bestande von 1 732 M. 69 Pf. steht eine gleich hohe Ausgabe gegenüber.
—	—	—	—	1 775	40	10 843	41	—	—	Die Bestände sind auf 1880 zur Veranschlagung übertragen.
—	—	27 059	44	—	—	1 216	25	—	—	Kuflerben bei b. 150 000 M. Bestand in Wertpapieren.
31 161	26	18 831	48	—	—	31 161	26	—	—	Bestand dient zur Deckung bereits erfolgter Bewilligungen.
201 488	32	777 854	14	—	—	580 973	30	—	—	Der Bestand dient zunächst zur Deckung der Ausgabe, der darüber hinausgehende Betrag ist auf 1880 zur Deckung außer- ordentlicher Ausgaben übertragen.
—	—	7 438	27	—	—	10 000	74	—	—	Der Bestand ist zur Veranschlagung resp. restlichen Auflegung in 1880 bestimmt.